



Erlacherhof, Junkerngasse 47  
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16  
stadtkanzlei@bern.ch  
www.bern.ch

Regionalkonferenz Bern-Mittelland  
Postfach  
3001 Bern

Bern, 17. August 2022

**Überprüfung Angebotskonzepte Buslinien 22, 29 und 340: öffentliche Mitwirkung;  
Stellungnahme der Stadt Bern**

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 9. Juni 2022 haben Sie die Stadt Bern zur Stellungnahme zur titelerwähnten Studie eingeladen. Mit E-Mail vom 23. Juni 2022 haben Sie der Stadt Bern eine Fristverlängerung bis am 25. August 2022 gewährt. Der Gemeinderat dankt für die Fristverlängerung und nimmt im Folgenden zu den gestellten Fragen Stellung, soweit sie die ÖV-Erschliessung von Gebieten der Stadt Bern betreffen.

*1. Gesamteindruck*

Der Gemeinderat beurteilt den Bericht als inhaltlich verständlich. Dessen Ergebnisse erachtet er ohne Einschränkung als nachvollziehbar.

*2. Buslinien 22 und 29: Zielbild und Anschlussprioritäten*

Der Gemeinderat ist mit dem funktionalen Zielbild (Bericht Abb. 36) einverstanden, ebenso mit den Anschlussprioritäten (Bericht Abb. 37).

*3. Buslinien 22 und 29: Variantenstudium/Empfehlungen*

Aus Sicht des Gemeinderats ist das untersuchte Variantenspektrum vollständig. Mit der vorgeschlagenen Anschlussorientierung, welche berechtigterweise auf das Haupteinzugsgebiet der Linie, das Siedlungsgebiet Ried ausgerichtet ist, ist der Gemeinderat einverstanden.

Der Gemeinderat weist darauf hin, dass die Anschlussbeziehungen der Linie 22 Richtung Brünen/Westside mit Umsetzung des vorliegenden Angebotskonzepts mit minimal 14 Minuten Umsteigezeit (zur S2) weiterhin suboptimal sein werden. Deshalb spricht sich der Gemeinderat dafür aus, dass bei einer allenfalls nächsten Stufe der Kapazi-

tätserhöhung die in der Studie (Seite 62) aufgeführte Option Einführung des 15-Minutentakts auf der Linie 22 der anderen Option (Verdichtung der Linie 29 auf einen 10- oder 7,5-Minutentakt) vorgezogen wird.

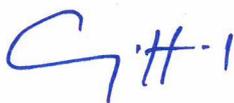
Dem Angebotsvorschlag für die Randzeiten stimmt der Gemeinderat zu.

*4. Buslinie 340: Zielbild und Anschlussprioritäten*

Der Gemeinderat verzichtet auf eine Stellungnahme zu den Empfehlungen zur Linie 340, da dadurch die ÖV-Erschliessung der Stadt Bern nicht tangiert wird.

Der Gemeinderat dankt der Regionalkonferenz für die Möglichkeit zur Stellungnahme und zur jederzeit vorzüglichen Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse



Alec von Graffenried  
Stadtpräsident



Dr. Claudia Mannhart  
Stadtschreiberin